

**Raster zur Erfassung möglicher
Trainingsfelder der Schüler
(Makrospirale)**

**Themen-
bereich**

REGELWERK FÜR GELUNGENE GA ÜBERNEHMEN

Vorwissen/Voreinstellungen aktivieren

TS 1 Sensibilisierung zum Thema Gruppenarbeit

TS 2 Regeln zum Gelingen der GA entwickeln

TS 3 Umkehren der Regeln ins Gegenteil, gedanklicher Umgang mit Konsequenzen

Neue Kenntnisse/Verfahrensweisen erarbeiten

TS 4 Durchspielen einer GA nach den Regeln. Thematisierung der Gefühle und des Leistungsempfindens.

TS 5 Gestörte GA. Thematisierung der Gefühle und des Leistungsempfindens (Beobachter und Darsteller)

Festigung: Zettelabfrage

TS 6 Festlegen auf übersichtliches Regelwerk. Kontrakt.

TS 7 Regelwächter

Komplexere Anwendungs-/Transferaufgaben

TS 8 Präsentation Eltern! GA Kinder / Eltern
Thematisierung Wichtigkeit.

KONSEQUENTE UMSETZUNG IM LERNALLTAG! Durch

- **Systematische Anwendung im Unterricht**
- **Visuelle Unterstützung durch Plakate, Hefteintrag, ...**
- **Anschließende Reflexion**
- **Selbsteinschätzung**
- **Bewertung durch L.**
- **Feedbackkultur an Mitschüler**
- **Feedback an Eltern**



Trainingsspirale 1 zum Arbeitsfeld: Sensibilisierung zum Thema Gruppenarbeit

Arbeits- schritte	Sozial- formen	Zeit- richtwert	Lernaktivitäten der Schüler/innen (EVA konkret!)	Arbeits- material	Merkposten zur Vorbereitung	Geförderte Kompetenzen
1	EA		Formuliere die Gefühle der Kinder! Arbeite die positiven Punkte der Gruppenarbeit heraus	Zettel		
2	GA		Diskussion.			
3	PL		Blitzlicht			
4						

Trainingsspirale 2 zum Arbeitsfeld: Regeln zum Gelingen der GA entwickeln

Arbeitsschritte	Sozialformen	Zeitrichtwert	Lernaktivitäten der Schüler/innen (EVA konkret)	Arbeitsmaterial	Merkmale zur Vorbereitung	Geförderte Kompetenzen
1	EA		Wie kann Gruppenarbeit gelingen? Ideen auf Spickzettel notieren	Spicki		
2	TA		Ideen werden zusammen diskutiert und die 6 wichtigsten Regeln werden auf Kärtchen festgehalten	Kärtchen		
3	4Gr		Alle gefundenen Regeln der 2 TA werden gemeinsam durchgenommen und es wird sich auf die 6 wichtigsten Regeln geeinigt.	Poster		
4	Pl		Snowball Verfahren: Eine Gruppe (per Los) stellt ihre gefundenen Regeln an der Tafel vor. Die anderen Gruppen können anschließend ergänzen.	Glückwunschkarte		

Trainingsspirale 3: Umkehren der Regeln ins Gegenteil, gedanklicher Umgang mit Konsequenzen

Arbeitsschritte	Sozialformen	Zeitrichtwert	Lernaktivitäten der Schüler/innen (EVA konkret)	Arbeitsmaterial	Merkposten zur Vorbereitung	Geförderte Kompetenzen
1	PI		L. fordert Sch. auf, die gefundenen Regeln ins Gegenteil zu kehren (per Zuruf) L. erstellt damit ein „Anti-Regel“-Poster.	Poster		
2	GA		WAS PASSIERT, WENN? ... Stummes Schreibgespräch zu jeweils einer Regel oder Anti-Regel: Aufschreiben von natürlichen Konsequenzen. Wechsel	Blätter		
3	GA		Stationengespräche zu den entstandenen Blättern. L. geht von Gruppe zu Gruppe, fragt nach, ergänzt.			
4	EA		Reflexion: Ich kann am besten lernen und arbeiten, wenn... Also wünsche ich mir, dass..	Zettel		
5	DK		Vorstellen der Zettel			
6	PL		Präsentieren von guten Lernbedingungen			

Zettelabfrage zum Thema Regeln für die Gruppenarbeit

EA Kreuze an, wie wichtig du die Regel findest und begründe!

GA Diskutiere mit deinen Partnern darüber!

Wir reden mit der 30-Zentimeter-Stimme

Regel 1 finde ich

nicht wichtig

sehr wichtig

weil

.....
.....

Alle arbeiten zusammen

Regel 2 finde ich

nicht wichtig

sehr wichtig

weil

.....
.....

Wir achten auf die Zeit

Regel 3 finde ich

nicht wichtig

sehr wichtig

weil

.....
.....

Wir sind nett 😊

Regel 4 finde ich

nicht wichtig

sehr wichtig

weil

.....
.....